

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	Planungsausschuss
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Wettbewerb "Knielingen 2.0 - Quartier verdichtetes Wohnen" - Vorstellung der Ergebnisse		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Planungsausschuss	10.01.2013	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Ausschuss

Der Planungsausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen (bitte auswählen)				Kontenart:	
Kontierungsobjekt: (bitte auswählen)					
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit VoWo / KGK		

Das neue Quartier im Bereich der Konversionsfläche Knielingen ist in mehrere Baufelder (vor allem Wohngebiete, aber auch Mischgebiete, Sondergebiete und einen zentralen Grünzug) unterteilt. Auf den beiden (letzten) Baufeldern im Nordwesten mit einer Gesamtfläche von ca. 2,4 ha soll ein attraktives, verdichtetes Wohnquartier mit gemeinschaftlichem Charakter entstehen.

Die Konversionsgesellschaft mbH hat deshalb einen Wettbewerb hierfür ausgelobt. Die Betreuung und Vorprüfung erfolgte durch das Büro Kaupp + Franck Architekten aus Mannheim. Der einstufige Realisierungswettbewerb in Form eines nicht offenen Planungswettbewerbs gemäß RPW (anonymes Verfahren nach 1.4) wurde europaweit ausgeschrieben. 20 Teilnehmer wurden in einem vorgeschalteten Auswahlverfahren am 30.08.2012 ausgewählt.

Die Preisgerichtssitzung fand am 06.12.2012 unter Vorsitz von Prof. Pfeifer, Freiburg, statt. Nach einer Pressekonferenz am 07.12.2012 wurden die Arbeiten vor Ort (im ehemaligen Casinogebäude) bis zum 09.12.2012 öffentlich ausgestellt.

Die Ergebnisse werden in der Sitzung vorgestellt.

Der Planungsausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.